

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0509/04	Datum 30.06.2004
Dezernat: IV	Amt 49		

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Beschlussvorschlag		
			ange- nommen	abge- lehnt	ge- ändert
Der Oberbürgermeister	03.08.2004	nicht öffentlich			
Kulturausschuss	08.09.2004	öffentlich			
Finanz- und Grundstücksausschuss	15.09.2004	öffentlich			
Stadtrat	07.10.2004	öffentlich			

Beteiligte Ämter Amt 30, FB 02	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		
	KFP		
	BFP		

Kurztitel

Entgeltordnung der Jugendkunstschule "Haus KLE"

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Entgeltordnung der Jugendkunstschule „Haus KLE“ gemäß Anlage Nr. 1.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA	X	NEIN	
	X	2004				

Gesamtkosten/Gesamteinnahmen der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	jährliche Folgekosten/ Folgelasten ab Jahr	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	Jahr der Kassenwirk- samkeit ab 2004
Mehreinnahmen 2005	5.000	keine	x	
Euro	Euro	Euro	Euro	Euro

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:		
Mehreinn.:		x		Mehreinn.:				Mehreinn.:			
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr 2004	davon Vermögens- haushalt im Jahr							Jahr	Euro	Jahr	Euro
mit 800 Euro	mit Euro							2005		5.000	
								2006		5.000	
								2007		5.000	
								2008		5.000	
Haushaltsstellen 1.34000.110100.4 ab November 2004	Haushaltsstellen										
	Prioritäten-Nr.:										

federführendes Amt 49	Sachbearbeiter Wehling	Unterschrift AL
--------------------------	---------------------------	-----------------

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	
-----------------------------------	--------------	--

Begründung:**Begründung**

Im Rahmen des durch den Stadtrat beschlossenen Konzeptes zur Haushaltskonsolidierung der Landeshauptstadt Magdeburg – Maßnahme Nr. 18 erfolgte die Übernahme der Jugendkunstschule Haus KLE durch das Puppentheater der Stadt Magdeburg.

Ziel war der Erhalt der Jugendkunstschule Haus KLE bei Reduzierung der Planstellen um eine Stelle und Verbesserung der erwirtschafteten Einnahmen.

Die Fusion ermöglicht die intensive Zusammenarbeit und das Nutzen gegenseitiger Ressourcen, was zu einer qualitativen und quantitativen Verbesserung des Angebotes führen wird.

Neben qualitativen Verbesserungen, die sich aus inhaltlichen Verbindungen ergeben, wie z.B. die bildnerische Begleitung der Probenarbeit im Puppentheater durch einzelne Kurse der Jugendkunstschule, die Zusammenarbeit bei handwerklichen Arbeiten (Figuren- und Kulissenbau) und der Mitwirkung bei Veranstaltungen des Puppentheaters, verbessern sich auch die quantitativen Faktoren, wie z.B.

- Erweiterung des Kursangebotes/ z.B. Figurentheater
- Erweiterung und Vernetzung von Projekten mit Kindertagesstätten und Schulklassen
- die Entwicklung neuer, regionaler Projekte für Kinder und Jugendliche

Die Entgelte werden entsprechend angepasst.

Die vorgesehene Entgeltänderung ist durch die Mitarbeiter der Jugendkunstschule vorgeschlagen und Aspekte der Sozialverträglichkeit sind berücksichtigt worden.

Die neuen Entgelte sollen mit Beginn des Schuljahres 2004/05 Gültigkeit erlangen.

Die letzte Entgelterhöhung erfolgte zum 27.12.2001.

Anlagen:

Anlage 1 - Entgeltordnung

Anlage 2 - Übersicht der geplanten Entgeltänderungen

Anlage 3 - Wirtschaftlichkeitsberechnung